

Erna & Walter Klug OEG
Alter Bahnhof
A 8443 Gleinstätten 72/II
Tel: 03457/215515
Fax: 03457/215512
Bürozeiten:
Mo/Mi: 8-12 und 16-19 Uhr



Störungen haben Vorrang!

Professionelle Wahrnehmung und Umgang in der Mediation

Der Mediationsprozeß ist in das Spannungsfeld der Beziehungsdynamik zwischen den Konfliktparteien und des Dritten, der MediatorIn, des Mediators oder des Mediatorenpaares eingebettet. Dazu kommt ein ganzer Rucksack voll Erfahrungen, Erlebnissen, Wissen, Persönlichkeit und inneren Welten in diese Gruppe – alle wollen vorerst dass Verhandlungen und Vereinbarungen mediatorisch professionell geleitet werden.

Neutralität – Ethik – Handwerkszeug- mediatorische Haltung und vieles mehr sind der Alltag im Beruf – aber wie viel an der vielschichtigen Dynamik können wir wahrnehmen, wie viel Emotionalität zulassen? wann können wir eine „Störung“ bearbeiten und wie? Die Störungen sind oft sehr leise – fast unauffällig – es müssen nicht immer emotionale Ausbrüche sein, die uns natürlich ebenso fordern.

Wie definiere ich was eine Störung ist – was sind Merkmale einer Störung? Oder was mach ich mit ihr – was macht die Störung mit mir? Wie gehe ich mit Emotionalität um? Verlasse ich schon den Boden der Neutralität wenn ich einem der Parteien mehr Aufmerksamkeit schenke? meine Wahrnehmungen anspreche – was löse ich damit aus?

Ich möchte Aspekte zur „professionellen“ Wahrnehmung und Umgang ansprechen zB. von krisenhaften Entwicklungen, der Übertragung und Gegenübertragung, schwierigen Persönlichkeiten und belastender Emotionalität.

Welches Rüstzeug brauchen wir für eine „Erste Hilfe“ – wie kann eine Krisenintervention im Mediatorsprozeß stattfinden und wie spanne ich den Bogen zwischen dem Anspruch an Mediation und der Wirklichkeit.

Erna Klug

- ❖ Betriebliches Gesundheitsmanagement
- ❖ Supervision
- ❖ Konfliktmanagement Mediation
- ❖ Coaching für Führungskräfte
- ❖ Streßmanagement
- ❖ Psychosoziale Beratung und Gesundheitsmoderation